

Projektname:

Jahrgang: 2019

Weasel

Kooperationsprojekt mit der Franz-Oberthür-Schule

Partner:

Wie auch in den Jahren zuvor gibt uns die Franz-Oberthür-Schule auch dieses Jahr die Möglichkeit, das erlernte Wissen durch die Durchführung eines praxisbezogenen Projektes anzuwenden.

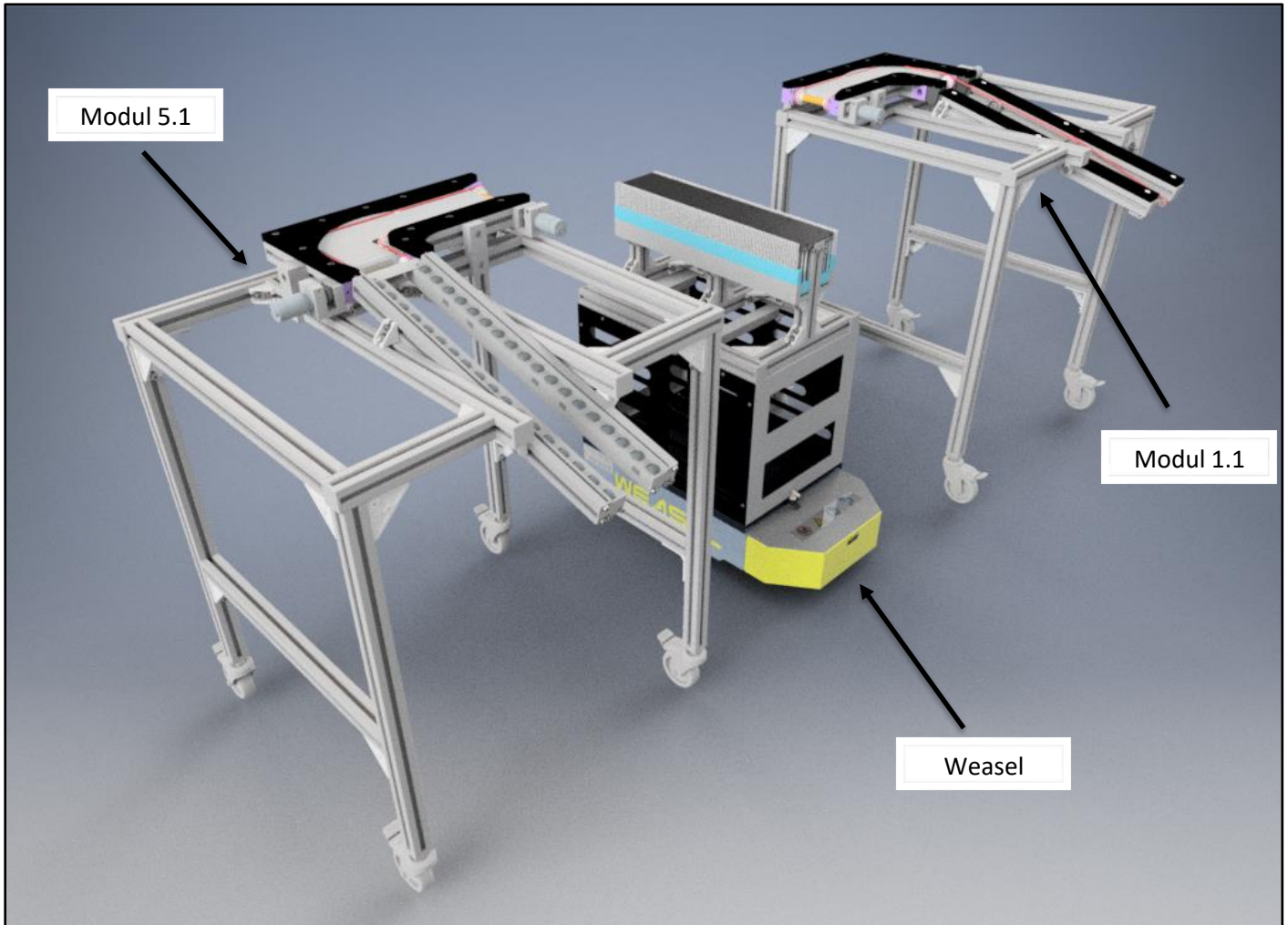
Deshalb laden wir Sie herzlich dazu ein, am Tag der offenen Tür (16.03.2019) in der Aula der Franz-Oberthür-Schule wichtige Schritte im Bereich der Industrie 4.0 zu erkunden.

Projektbeschreibung:

Das Thema unserer Arbeit wird an diesem Tag eine automatisierte und funktionsfähige Fertigungsstrecke für das Produkt „Geduldsspiel“. Die Fertigungsstrecke soll aus fünf verschiedenen Modulen bestehen, die aneinandergestellt eine komplette Fertigungsstraße darstellen.

Unsere Projektgruppe „Weasel“ soll hierfür den Transport der Werkstücke vom Ende der Anlage (M 5.1) nach dem „Hochregallager“ zum Start (M 1.1) bei Modul „Roboter“ realisieren. Hierfür wird uns ein teilautonomes Transportsystem der Firma SSI Schäfer vom Typ Weasel zur Verfügung gestellt.

Das Weasel soll jeweils fünf Werkstückträger vom Ende der Anlage zurück zum Beginn der Bearbeitungskette der Anlage bringen. Besondere Aufmerksamkeit gilt es dabei dem Be- und Entladen des Weasels zu schenken, da auf dem Weasel die Verwendung von Strom oder Druckluft betriebenen Bauteilen nicht möglich ist. Dies soll auf einer vorgegebenen Fahrstrecke mit dazugehöriger Wartungsbucht geschehen. Hinzu kommt noch, dass der gesamte Prozess wahlweise komplett autonom ablaufen oder aber wie zuvor durch die Entnahme und die Beladung aus einem Magazin durchgeführt werden soll.



Projektteam:

Von links nach rechts:

Christoph Lutz,
Dominik Stephan,
Johannes Ackermann,
Philipp Mahrholdt

